



Informationen des Gemeindevorstandes der Gemeinde Albula/Alvra:

Mai / Juni 2018

- Der Gemeindevorstand hat diverse Baugesuche geprüft und bewilligt.
- Der Gemeindevorstand hat, gestützt auf das Geoinformationsrecht und dem ÖREB-Kataster (Kataster der öffentlichen Eigentümerbeschränkung), nebst der Digitalisierung der kommunalen Nutzungsplanung, den Auftrag für die Digitalisierung der rechtskräftigen Folgeplanungen, Rechtsvorschriften und weiteren Dokumenten der Stauffer & Studach AG, Chur, vergeben. In diesem Zusammenhang genehmigte der Gemeindevorstand einen Bruttokredit (inkl. MwSt. in der Höhe von CHF 26'000.00.
- Für die Teilrevision der OP Alvaschein, im Zusammenhang mit dem Projekt „Aventura Alvra“, hat der Gemeindevorstand einen Kredit in der Höhe von CHF 15'200.00 (inkl. MwSt.) genehmigt.
- Im Zusammenhang mit dem Ausbau des Alp- und Waldweges in Stierva (II. Etappe) genehmigte der Gemeindevorstand die entsprechenden Kauf- und Tauschverträge. Anschliessend wurden die Verträge unterzeichnet und im Grundbuch eingetragen.
- Im Rahmen des Frühwarnprojektes hat der Gemeindevorstand entschieden, den vorgesehenen Heli-Laserscan raschmöglichst durchzuführen. Die dafür im genehmigten Bruttokredit von CHF 250'000.00 enthaltenen Kosten von CHF 19'000.00 (exkl. MwSt.) wurden vom Vorstand freigegeben. Das Ingenieurbüro Grünenfelder und Partner AG, Domat/Ems, wurde mit der Durchführung des Heli-Laserscans beauftragt.
- Der Gemeindevorstand hat von den Schlussabrechnungen bzw. Teilabrechnung der Projekte „Wasserversorgung / Kleinwasserkraftwerk Rand, Tiefencastel“, „Wasserversorgung Anschluss Alvaschein“ und „Wasserversorgung Notanschluss Vazerol, Brienz/Brinzauls“ Kenntnis genommen. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 20. Juli 2018 werden die Stimmberechtigten über die Abrechnungen in Kenntnis gesetzt.
- Die Gemeinde Albula/Alvra ist gemäss Bevölkerungsschutzgesetz (BSG) und der VO zum BSG verpflichtet, einen Gemeindeführungsstab (GFS) zu bilden, einen geeigneten (Büro-) Standort zur Verfügung zu stellen, bzw. einzurichten und die vorsorglichen Massnahmen für besondere und ausserordentliche Lagen auf ihrem Gemeindegebiet zu treffen. Nebst der Wahl der Mitglieder des GFS wurde der Standort festgelegt und der Auftrag für die Erstellung einer Gefährdungsanalyse erteilt.
- Der Gemeindevorstand hat im Rahmen der Überarbeitung der Waldweideausscheidung Surava für die Erstellung eines Beweidungskonzeptes einen Kredit von CHF

15'000.00 (gemäss Budget 2018) freigegeben. Die Waldweideausscheidung Surava erfolgt unter der Leitung des Amtes für Wald und Naturgefahren.

- Für die Aufrechterhaltung des Services „5-Liber-Shuttle“ der Taxi-Rothorn GmbH, Lenzerheide, während den Sommermonaten, hat der Gemeindevorstand einen Kredit von CHF 5'000.00 genehmigt. Der 5-Liber-Shuttle wird vom 1. Juni bis 31. Oktober 2018, am Freitag- und Samstagabend, jeweils von 23.00 Uhr bis 05.00 Uhr, angeboten.
- Im Zusammenhang mit der Überwachung des Brienzer-Rutschs hat der Gemeindevorstand entschieden, weitere Messungen „Monitoring mit GNSS“ durchzuführen. Für die Installation und Inbetriebnahme der Messanlagen wurde ein Kredit von CHF 73'726.05 und für die Wartung und den Betrieb des GNSS Monitoring ein Kredit von CHF 54'475.20 genehmigt. Der Auftrag für die Durchführung der Messungen wurde der HMQ AG, Tiefencastel, vergeben.
- Die Verordnung zum Gesetz über die Benützung der Fluren, Weiden und Alpen wurde genehmigt. Das Gesetz wird den Stimmberechtigten anlässlich der Gemeindeversammlung vom 20. Juli 2018 zu Genehmigung unterbreitet.
- Die Jahresrechnung 2017 der Gemeinde Albula/Alvra wurde genehmigt und zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die Berichte der GPK und der externen Revisionsstelle wurden zu Kenntnis genommen.
- Der Gemeindevorstand hat den Entwurf des Vertrages betreffend der regionalen Schiessanlage Crappa Naira geprüft und verabschiedet.
- Der Waldentwicklungsplan WEP 2018+ wurde vom Gemeindevorstand, unter Berücksichtigung der beantragten Änderung, genehmigt.
- Der Gemeindevorstand hat die Jahresrechnung 2017 des Forst- Werkbetriebs Albula geprüft und verabschiedet.
- Das Gesetz über die Gastwirtschaften in der Gemeinde Albula/Alvra und das Reglement zu diesem Gesetz wurden, nach Ablauf der Referendumsfrist, per 1. Juli 2018 in Kraft gesetzt.
- Die Traktandenliste und die Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 20. Juli 2018 wurden genehmigt und verabschiedet.
- Für die Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes in Zusammenarbeit mit der RhB, im Bereich Bahnhof/Tankstellenshop in Tiefencastel, wurde ein Kredit (Gemeindeanteil 50 %) von CHF 10'000.00 genehmigt.
- Der Gemeindevorstand hat das Budget Schuljahr 2018/2019 des Schulverbandes Innerbelfort, des Schulverbandes Val Alvra dafora und des Schulverbandes Oberstufe Albulatal, genehmigt und verabschiedet.

Der Gemeindevorstand